

Nachdem wir fast alle Bootseigner an der Steganlage begrüßen konnten, die Strapazen der Arbeitsdienste in Vergessenheit geraten sind, widmen wir uns unserem Hobby, dem Bootfahren. Die ersten Langzeitfahrer sind schon unterwegs und mit dem Wetter geht es auch bergauf.

Unser Anschippern führte uns am 24. April mit 19 Booten und 46 Personen nach Grossensiel. Nach dem traditionellen Grillen am Freitag, dem gemeinsamen Frühstück am Samstag ging es wesenabwärts. Nachmittags wurde im Jugendraum der IGF Kaffee getrunken – Anatol hatte für alle „Starken Butter-Kuchen“ besorgt. Die ersten Törnerlebnisse wurden ausgetauscht. Zum Essen ging es dann ins Haus Weserstrand, wo uns Sonja mit einem mächtigen Schnitzelbuffet bewirtete. Nach Auftritt der „3 Tenöre“, die von Anatol tatkräftig unterstützt wurden, sorgte DJ Christian für prima Tanzmusik, sodass bis spät in die Nacht ausgelassen getanzt und gefeiert wurde.

Da Anatol altersbedingt das Amt des Festwartes zukünftig nicht mehr ausüben wird, ließ Wolfgang die letzten Jahre kurz Revue passieren und dankte im Namen des Vereins, mit Übergabe eines Präsentkorbes für den engagierten Einsatz von Anatol.

Da der WSVR für seine Vereinsfeste im Revier bekannt ist, sollte die Besetzung dieses Posten eigentlich kein Problem sein. Meldet euch bitte recht zahlreich beim Vorstand.